Sicherheitsdatenblatt

bito Bond BB 009 Gemäß 2001/58/EG Stand: 05/2015

1. Stoff- / Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

Produktname bito Bond BB 009

Verwendung Dichtungskitt

Hersteller/Lieferant bito Aktiengesellschaft

Bielefelder Straße 6 10709 Berlin

 Telefon
 030.860050

 Fax
 030.86005299

 Mail
 info@bito-ag.de

 Web
 www.bito-ag.de

Notrufnummer Giftnotruf Berlin Telefon: 030. 306 867 00

2. Mögliche Gefahren

Einstufung des Stoffs oder GemischsNach den Kriterien der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 nicht als gefährlich eingestuft **Einstufung nach Verordnung EG Nr. 1272/2008**

Einstufung nach Richtlinie 67/548/EWG-1999/45/EG nicht als gefährlich eingestuft

Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung nach Verordnung EG Nr. Nach den Kriterien der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 nicht als gefährlich eingestuft 1272/2008 (CLP)

Kennzeichnung nach Richtlinie 67/548/EWGNach Richtlinie 67/548/EWG und/oder Richtlinie 1999/45/EG nicht als gefährlich eingestuft 1999/45/EG (DSD/DPD)

Sonstige Gefahren

CLP Keine sonstigen Gefahren bekannt Keine sonstigen Gefahren bekannt



3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Stoffe

Nicht anwendbar

Gemische

Name REACH Registrie- rungsnr.	CAS-Nr. EG-Nr.	Konz. in	Einstufung gem. DSD/DPD	Einstufung gem. CLP
Pyrithionzink 01-2119511196-46	13463-41-7 236-671-3	0.01% <c<0.1%< td=""><td>Xn; R20/22 Xi; R41 N; R50</td><td>Acute Tox. 3; H301 Acute Tox. 4; H332 Eye Dam. 1; H318 Aquatic Acute 1; H400 Aquatic Chronic 1; H410</td></c<0.1%<>	Xn; R20/22 Xi; R41 N; R50	Acute Tox. 3; H301 Acute Tox. 4; H332 Eye Dam. 1; H318 Aquatic Acute 1; H400 Aquatic Chronic 1; H410
Reaction mass aus: N,N'- Ethan-1,2- diylbis(hexanamid)/12- Hydroxy-N-[2-[(1- oxyhexyl)amino]ethyl] octadecanamid/N,N'- Ethan- 1,2-diylbis(12-hydro- xyoctadecanamid) 01-0000017860-69	432-430-3	0.25% <c<2.5%< td=""><td>R53</td><td>Aquatic Chronic 4; H413</td></c<2.5%<>	R53	Aquatic Chronic 4; H413

Fußnote	Bemerkung
(1)(9)	Bestandteil
(1)	Bestandteil

(1) Zu vollständigem Wortlaut der R-Sätze: siehe Punkt 16

(9) M-Faktor, siehe Punkt 16

4. Erste Hilfe Maßnahmen

Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen Allgemeine Maßnahmen

Bei Unwohlsein Arzt hinzuziehen.

Nach Einatmen

Opfer an die frische Luft bringen. Atemschwierigkeiten: Arzt/medizinischen Dienst konsultieren.

Nach Hautkontakt

Mit Wasser spülen. Verwendung von Seife ist erlaubt. Bei andauernder Reizung einen Arzt konsultieren.

Nach Augenkontakt

Mit Wasser spülen. Keine Neutralisationsmittel verwenden. Bei andauernder Reizung einen Augenarzt konsultieren.



Nach Verschlucken Mund mit Wasser spülen. Bei Unwohlsein: Arzt/medizinischen Dienst konsultieren.

Wichtigste akute und verzögert auftretende

Symptome und Wirkungen

Akute Symptome

Nach Einatmen Keine Wirkung bekannt

Nach Hautkontakt NACH LANGFRISTIGER EXPOSITION/KONTAKT: Prickeln/Reizung der Haut.

Nach Augenkontakt Keine Wirkung bekannt.

Nach Verschlucken Keine Wirkung bekannt.

Verzögert auftretende Symptome Keine Wirkungen bekannt.

Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezial-

behandlung

Wenn anwendbar und vorhanden, ist das unten angegeben.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Löschmittel

Geeignete Löschmittel Mehrbereichsschaum. Pulver. Kohlensäure.
Ungeeignete Löschmittel Keine ungeeigneten Löschmittel bekannt.

Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende

Gefahren

Bei Verbrennung: Bildung von CO, CO2 und kleineren Mengen von nitrosen Gasen, Wasserstoffchlorid.

Hinweise für die Brandbekämpfung

Maßnahmen

Keine besonderen Löschanweisungen erforderlich.

Besondere Schutzausrüstungen für die Brand-

bekämpfung

Handschuhe. Schutzanzug. Bei Erhitzung/Verbrennung: Pressluft-/Sauerstoffgerät.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen,

Kein offenes Feuer

Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwen-

dende Verfahren

Schutzausrüstungen für nicht für Notfälle Siehe Punkt 8

geschultes Personal

Schutzausrüstungen für Einsatzkräfte Handschuhe. Schutzanzug.

Geeignete Schutzkleidung Siehe Punkt 8

Umweltschutzmaßnahmen Freiwerdendes Produkt aufsammeln. Durch geeigneten Einschluss Umweltverschmutzungen vermeiden.

Methoden und Material für Rückhaltung und Feststoff in verschließbaren Behältern sammeln. Verschmutzte. Flächen reichlich mit Wasser reinigen.

Reinigung Nach der Arbeit Kleidung und Ausrüstung reinigen.

Verweis auf andere Abschnitte Siehe Punkt 13.



7. Handhabung und Lagerung

Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung Von offenen Flammen/Wärmequellen fernhalten. Übliche Hygiene befolgen.

Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten Bedingungen für eine sichere Lagerung

Bei Zimmertemperatur aufbewahren. Den gesetzlichen Vorschriften entsprechend.

Max. Lagerungszeit: 1 Jahr.

Fernhalten von Wärmequellen.

Geeignetes Verpackungsmaterial Synthetisches Material.

Ungeeignetes Verpackungsmaterial Keine Daten vorhanden.

Spezifische Endanwendungen Wenn anwendbar und vorhanden, sind die Expositionsszenarien aufgenommen in den Anhang. Hinweise

des Herstellers beachten.

8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

Zu überwachende Parameter Exposition am Arbeitsplatz

a) Grenzwerte für die berufsbedingte Exposition

Die Grenzwerte werden unten aufgeführt, soweit diese verfügbar und anwendbar sind.

b) Nationale biologische Grenzwerte

Die Grenzwerte werden unten aufgeführt, soweit diese verfügbar und anwendbar sind.

Verfahren zur Probenahme Wenn anwendbar

Wenn anwendbar und vorhanden, ist das unten angegeben.

Anwendbare Grenzwerte bei der vorgesehenen Verwendung Die Grenzwerte werden unten aufgeführt, soweit diese verfügbar und anwendbar sind.

DNEL/PNEC-Werte DNEL -Arbeitnehmer

Pyrithionzink

Schwellenwert (DNEL/ DMEL)	Тур	Wert	Bemerkung
DNEL	Systemische Langzeit- wirkungen, dermal	0.01 mg/kg bw/Tag	

PNEC Pyrithionzink

Medien	Wert	Bemerkung
Süßwasser	90 ng/l	
Meerwasser	90 ng/l	



Medien	Wert	Bemerkung
STP	0.01 mg/l	
Süßwassersediment	0.0095 mg/kg Sediment dw	
Meerwassersediment	0.0095 mg/kg Sediment dw	
Boden	8.85 mg/kg Boden dw	

Control Banding

Wenn anwendbar und vorhanden, ist das unten angegeben.

Begrenzung und Überwachung der Exposition Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Von offenen Flammen/Wärmequellen fernhalten. Ins freie/unter örtlicher Absauganlage/mit Lüftung oder

Atemschutz arbeiten.

Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel

persönliche Schutzausrüstung

Übliche Hygiene befolgen. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen.

a) Atemschutzb) Handschutz

Atemschutz nicht erforderlich bei normaler Handhabung. Handschuhe.

c) Augenschutz d) Hautschutz

Schutzbrille. Schutzkleidung.

Begrenzung und Überwachung der Umweltex-

position

Siehe Punkt 6 und 13

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Erscheinungsform Paste

Geruch Charakteristischer Geruch

Geruchsschwelle Keine Daten vorhanden

Farbe Produktfarbe ist zusammensetzungsbedingt

Partikelgröße Keine Daten vorhanden

Explosionsgrenzen Keine Daten vorhanden

Entzündbarkeit Schwer brennbar

Log Kow Nicht anwendbar (Gemisch)

Dynamische Viskosität Keine Daten vorhanden

Kinematische Viskosität Keine Daten vorhanden

Schmelzpunkt Keine Daten vorhanden



Siedepunkt Keine Daten vorhanden

Flammpunkt Keine Daten vorhanden

Verdampfungsgeschwindigkeit Keine Daten vorhanden

Relative Dampfdichte Keine Daten vorhanden

Dampfdruck Keine Daten vorhanden

Löslichkeit Wasser ; unlöslich

organische Lösemittel; löslich

Relative Dichte 1.6; 20 °C

Zersetzungstemperatur Keine Daten vorhanden

Selbstentzündungstemperatur Keine Daten vorhanden

Explosionsgefahr Keine chemische Gruppe, die mit explosiven Eigenschaften in Verbindung gebracht wird

Oxidierende Eigenschaften Keine chemische Gruppe, die mit oxidierenden Eigenschaften in Verbindung gebracht wird

pH-Wert Keine Daten vorhanden

Sonstige Angaben

Oberflächenspannung Keine Daten vorhanden

Absolute Dichte 1600 kg/m³; 20°C

10. Stabilität und Reaktivität

Reaktivität Bei Erhitzung: erhöhte Brandgefahr. Keine Daten vorhanden.

Chemische Stabilität Stabil unter Normalbedingungen.

Möglichkeit gefährlicher Reaktionen Keine Daten vorhanden.

Zu vermeidende Bedingungen Von offenen Flammen/Wärmequellen fernhalten.

Unverträgliche Materialien Keine Daten vorhanden.

Gefährliche ZersetzungsprodukteBei Verbrennung: Bildung von CO, CO2 und kleineren Mengen von nitrosen Gasen, Wasserstoffchlorid.



11. Angaben zur Toxikologie

Akute Toxizität Pyrithionzink

Expositi- onsweg	Parameter	Methode	Wert	Expositi- onszeit	Spezies	Wert- bestim- mung	Bemer- kung
Oral	LD50	OECD 401	269 mg/ kg bw		Ratte (männlich/ weiblich)	Experi- menteller Wert	
Dermal	LD50	EPA OPP 81-2	> 2000 mg/kg	24 Std.	Ratte (männlich/ weiblich)	Experi- menteller Wert	
Inhalation (Aerosol)	LC50	OECD 403	1.03 mg/l Luft	4 Std.	Ratte (männlich/ weiblich)	Experi- menteller Wert	

Reaction mass aus: N,N'-Ethan-1,2diylbis(hexanamid)/12-Hydroxy-N-[2-[(1-oxyhexyl)amino]ethyl] octadecanamid/N,N'-Ethan-1,2-diylbis(12hydroxyoctadecanamid)

Expositi- onsweg	Parameter	Methode	Wert	Expositi- onszeit	Spezies	Wertbe- stimmung	Bemer- kung
Oral	LD50		> 2000 mg/kg		Ratte	Literatur- studie	
Dermal	LD50		> 2000 mg/kg		Ratte	Literatur- studie	

Schlussfolgerung

Nicht für akute Toxizität eingestuft

Ätz-/Reizwirkung Pyrithionzink

Expositi- onsweg	Ergebnis	Methode	Expositi- onszeit	Zeitpunkt	Spezies	Wertbe- stimmung	Bemer- kung
Auge	Schwere Augenschä- digung	OECD 405	24 Stdn	24 Stdn	Kanin- chen	Experi- menteller Wert	
Haut	Keine Reiz- wirkung	0ECD 404	4 Stdn	1; 24; 48; 72 Stunden	Kanin- chen	Experi- menteller Wert	

Schlussfolgerung

Nicht als hautreizend eingestuft Nicht als augenreizend eingestuft Nicht als reizend für die Atmungsorgane eingestuft



Sensibilisierung der Atemwege/Haut Pyrithionzink

Expositi- onsweg	Ergebnis	Methode	Expo- sitions- zeit	Zeitpunkt	Spezies	Wertbe- stimmung	Be- mer- kung
Haut	Nicht senis- bilisierend	OECD 406		24; 48 Stunden	Meerschwein- chen (weiblich)	Experi- menteller Wert	
Inhalation						Datenver- zicht	

Reaction mass aus: N,N'-Ethan-1,2diylbis(hexanamid)/12-Hydroxy-N-[2-[[1-oxyhexyl]amino]ethyl] octadecanamid/N,N'-Ethan-1,2-diylbis(12hydroxyoctadecanamid)

Expositi- onsweg	Ergebnis	Methode	Expo- sitions- zeit	Zeitpunkt	Spezies	Wertbestim- mung	Bemer- kung
Haut	Nicht senis- bilisierend	OECD 429			Maus	Experimen- teller Wert	

Schlussfolgerung

Nicht als sensibilisierend für die Haut eingestuft Nicht als sensibilisierend bei Inhalation eingestuft

Spezifische Zielorgan-Toxizität Pyrithionzink

Expositi- onsweg	Parame- ter	Methode	Wert	Organ	Wirkung	Expositi- onszeit	Spezies	Wert- bestim- mung
Oral (Magen- sonde)	NOAEL	0ECD 453	0.5 mg/ kg bw/Tag		Keine Wirkung	98 - 104 Wochen (täglich)	Ratte (männ- lich/ weiblich)	Experi- mentel- ler Wert
Dermal	NOAEL	EPA OPP 82-3	100 mg/ kg bw/Tag		Keine Wirkung	13 Wochen (6Stdn/ Tag, 5)	Ratte (männ- lich/ weiblich)	Experi- mentel- ler Wert
Dermal	LOAEL	EPA OPP 82-3	1000 mg/kg bw/Tag		Hämato- logische Verände- rungen	13 Wochen (6Stdn/ Tag, 5)	Ratte (männ- lich/ weiblich)	Experi- mentel- ler Wert



Inha- lation (Stäube)	LOAEL	EPA OPPTS 870.3465	6 mg/m³ Luft	Atem- schwie- rigk eiten	3 Wo- chen (6 Stdn/ Tag, 5)	Ratte (männ- lich/ weiblich)	Experi- mentel- ler Wert
Inha- lation (Stäube)	NOAEL	EPA OPPTS 870.3465	2 mg/m³ Luft	Keine Wirkung	3 Wo- chen (6 Stdn/ Tag, 5)	Ratte (männ- lich/ weiblich)	Experi- mentel- ler Wert

Reaction mass aus: N,N'-Ethan-1,2diylbis(hexanamid)/12-Hydroxy-N-[2-[[1-oxyhexyl]amino]ethyl] octadecanamid/N,N'-Ethan-1,2-diylbis(12hydroxyoctadecanamid)

Methode Wert Wert-Expositi-Parame-Organ Wirkung Expositi-**Spezies** onsweg onszeit bestimmung **Oral NOAEL** 1000 Keine 28 Tag(e) Ratte Litera-Wirkung mg/kg turstudie bw/Tag

Schlussfolgerung

Nicht für subchronische Toxizität eingestuft

Keimzell-Mutagenität (in vitro) Pyrithionzink

Expositionsweg	Methode	Testsubstrat	Wirkung	Wertbestim- mung
Negativ mit Stoffwechselakti- vierung, negativ ohne Stoffwechselakti- vierung	OECD 471	Bacteria (S.typhimurium)	Keine Wirkung	Experimen- teller Wert
Negativ mit Stoffwechselakti- vierung	OECD 476	Lungenfibroblasten des chinesischen Hamsters	Keine Wirkung	Experimen- teller Wert
Negativ mit Stoffwechselakti- vierung	OECD 473	Lungenfibroblasten des chinesischen Hamsters	Chromsomenaberra- tionen	Experimen- teller Wert

Reaction mass aus: N,N'-Ethan-1,2diylbis(hexanamid)/12-Hydroxy-N-[2-[(1-oxyhexyl)amino]ethyl] octadecanamid/N,N'-Ethan-1,2-diylbis(12hydroxyoctadecanamid)

Expositions- weg	Methode	Testsubstrat	Wir- kung	Wertbestim- mung
Negativ	Ames test	Bacteria (S.typhimurium)		Literaturstudie
Negativ	Ames test	Escherichia coli		Literaturstudie
Negativ	Chromosom-Aberration-Test	Menschliche Lymphozyten		Literaturstudie



Keimzell-Mutagenität (in vivo) Pyrithionzink

Ergebnis	Methode	Expositi- onszeit	Testsubstrat	Organ	Wertbestim- mung
Negativ	OECD 474		Maus (männlich/ weiblich)	Knochenmark	Experimenteller Wert

Karzinogenität Pyrithionzink

Expositi- onsweg	Parame- ter	Methode	Wert	Expositi- onszeit	Spezies	Wert- bestim- mung	Organ	Wirkung
Oral	NOAEL	0ECD 453	> 2.1 mg/kg bw	104 Wochen (täglich)	Ratte (männ- lich/ weiblic h)	Experi- mentel- ler Wert		Keine krebser- zeugen- de Wirkung

Reproduktionstoxizität Pyrithionzink

	Parame- ter	Methode	Wert	Expositi- onszeit	Spezies	Wirkung	Organ	Wert- bestim- mung
Entwick- lungsto- xizität	LOAEL	EPA OPP 83-3	1.5 mg/ kg bw/Tag	13 Tag(e)	Kanin- chen (weib- lich)	Increased postim- plantation loss	Fötus	Experi- mentel- ler Wert
	NOAEL	EPA OPP 83-3	0.5 mg/ kg bw/Tag	13 Tag(e)	Kanin- chen (weib- lich)	Keine Wirkung		Experi- mentel- ler Wert
Mater- nale Toxizität	LOAEL	EPA OPP 83-3	1.5 mg/ kg bw/Tag	13 Tag(e)	Kanin- chen (weib- lich)	Gewichts- veränd erungen		Experi- mentel- ler Wert
	NOAEL	EPA OPP 83-3	0.5 mg/ kg bw/Tag	13 Tag(e)	Kanin- chen (weib- lich)	Keine Wirkung		Experi- mentel- ler Wert



Wir- kung auf Frucht- barkeit	LOAEL (P/ F1)	EPA OPPTS 870.3800	1.4 mg/kg bw/Tag - 2.8 mg/kg bw/Tag	Ratte (männlich/ weibli ch)	Reprodukti- onsleistung	Experimentel- ler Wert
	NOAEL (P/ F1)	EPA OPPTS 870.3800	0.7 - 1.4	Ratte (männlich/ weibli ch)	Keine Wirkung	Experimentel- ler Wert

Schlussfolgerung CMR

Nicht für Karzinogenität eingestuft

Nicht für mutagene Toxizität oder Gentoxizität eingestuft Nicht für Reproduktions- oder Entwicklungstoxizität eingestuft

Toxizität andere Wirkungen

Keine (experimentellen) Daten zum Gemisch vorhanden

Chronische Wirkungen nach kurzer oder lang anhaltender Exposition

Keine Wirkungen bekannt

12. Angaben zur Ökologie

Toxizität Pyrithionzink Keine (experimentellen) Daten zum Gemisch vorhanden

	Para- meter	Methode	Wert	Dauer	Spezies	Test- plan	Süß-/ Salz- was- ser	Wert- bestim- mung
Akute Toxizität Fische	LC50	0ECD 203	0.0104 mg/l	96 Stdn	Brachydanio rerio			Experi- mentel- ler Wert
Akute Toxizität Wirbellose	EC50	0ECD 202	0.051 mg/l	48 Stdn	Daphnia magna			Experi- mentel- ler Wert
Toxizität Algen und andere Wasser- pflanzen	EC50	0ECD 201	0.051 mg/l	72 Stdn	Pseudokirch- neriel la subcapi- tata			Experi- mentel- ler Wert
	NOEC	0ECD 201	0.0149 mg/l	72 Stdn	Pseudokirch- neriel la subcapi- tata			Experi- mentel- ler Wert
Chronische Toxizität Fische	NOEC	0ECD 215	0.00125 mg/l		Brachydanio rerio Ein Produkt	der	b	Experi- Gentel- ler

Chronische Toxizität Wasserwirbel- lose	NOEC	OECD 211	0.00213 mg/l	21 Tag(e)	Daphnia magna		Ex- peri- men- teller Wert
Toxizität Wasser- Mikroorganis- men	EC50	OECD 209	2.4 mg/l	3 Stdn	Belebt- schlamm	Stati- sches System	Ex- peri- men- teller Wert

Reaction mass aus: N,N'-Ethan-1,2diylbis(hexanamid)/12-Hydroxy-N-[2-[[1-oxyhexyl]amino]ethyl] octadecanamid/N,N'-Ethan-1,2-diylbis(12hydroxyoctadecanamid)

	Para- meter	Me- thode	Wert	Dauer	Spezies	Testplan	Süß-/ Salz- wasser	Wert- bestim- mung
Akute Toxizität Fische	LC50		> 1000 mg/l	96 Stdn	Oncorhyn- chus mykiss			Experi- mentel- ler Wert
Akute Toxizität Wirbellose	EC50		> 1000 mg/l	48 Stdn	Daphnia magna			Experi- mentel- ler Wert
Toxizität Algen und andere Wasserpflan- zen	EC50	EPI- WIN 3.10	85 mg/l	96 Stdn	Algae			Experi- mentel- ler Wert
Chronische Toxizität Wasserwirbel- Iose	NOEC		0.9 mg/l	21 Tag(e)	Daphnia magna	Semista- tisches System	Süßwas- ser	Experi- mentel- ler Wert

Schlussfolgerung

Nach den Kriterien der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 nicht als umweltgefährlich eingestuft

Persistenz und Abbaubarkeit Biologische Abbaubarkeit Wasser

Methode	Wert	Dauer	Wertbestimmung
OECD 301B: CO2 Entwicklungstest	39 %; GLP	28 Tag(e)	Experimenteller Wert
0ECD 303A	≥ 98.8 %; Belebt- schlamm	35 Tag(e)	Experimenteller Wert



Phototransformation Luft (DT50 Luft)

Methode	Wert	Konz. OH-Radikale	Wertbestimmung
AOPWIN	8.69 Stdn		Berechnungswert

Halbwertszeit Wasser (DT50 Wasser)

Methode	Wert	Konz. OH-Radikale	Wertbestimmung
Sonstiges	< 7 Minuten		Experimenteller Wert

Halbwertszeit Wasser (t1/2 Wasser)

Methode	Wert	Primärabbau/Minerali- sation	Wertbestimmung
EPA 161-1	7.4 Tag(e) - 12.9 Tag(e); GLP	Primärer Abbau	Experimenteller Wert

Reaction mass aus: N,N'-Ethan-1,2diylbis(hexanamid)/12-Hydroxy-N-[2-[(1-oxyhexyl)amino]ethyl] octadecanamid/N,N'-Ethan-1,2-diylbis(12hydroxyoctadecanamid) Biologische Abbaubarkeit Wasser

Methode	Wert	Primärabbau/Minerali- sation	Wertbestimmung
EPA 161-1	7.4 Tag(e) - 12.9 Tag(e); GLP	Primärer Abbau	Experimenteller Wert

Schlussfolgerung

Enthält biologisch nicht leicht abbaubare Komponente(n)

Bioakkumulationspotenzial Bito Bond BB009 Log Kow

Methode	Wert	Primärabbau/Minerali- sation	Wertbestimmung
	Nicht anwendbar (Gemisch)		

Pyrithionzink BCF andere Wasserorganismen

Parameter	Methode	Wert	Dauer	Spezies	Wertbestim- mung
BCF	OECD305	7.87-11	30 Tag(e)	Crassostrea sp.	Experimentel- ler Wert



Log Kow

Methode	Bemerkung	Wert	Temperatur	Wertbestimmung
OECD 107		0.9	25°C	Experimenteller Wert

Reaction mass aus: N,N'-Ethan-1,2diylbis(hexanamid)/12-Hydroxy-N-[2-[(1-oxyhexyl)amino]ethyl] octadecanamid/N,N'-Ethan-1,2-diylbis(12hydroxyoctadecanamid) Log Kow

Methode	Bemerkung	Wert	Temperatur	Wertbestimmung
EU Methode A.8		> 6		Experimenteller Wert

Schlussfolgerung

Enthält bioakkumulierbare Komponente(n)

Mobilität im Boden Pyrithionzink (log) Koc

Parameter	Methode	Wert	Wertbestimmung
Кос	OECD 106	1700-2500	Experimenteller Wert
log KOC		3.2 - 4.4	Berechnungswert

Flüchtigkeit (Henry-Konstante H)

Wert	Methode	Temperatur	Bemerkung	Wertbestim- mung
< 0.5E-4 Pa.m³/ mol				Experimentel- ler Wert

Methode	Wert	Primärabbau/Minerali- sation	Wertbestimmung
EPA 161-1	7.4 Tag(e) - 12.9 Tag(e); GLP	Primärer Abbau	Experimenteller Wert

Schlussfolgerung

Enthält Bestandteil(e), der (die) adsorbiert (adsorbieren) an den Boden



Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung Aufgrund von zu wenig Informationen kann keine Aussage darüber gemacht werden, ob die

Komponente(n) die Kriterien für PBT und vPvB gemäß Anhang XIII der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

erfüllt bzw. erfüllen.

Andere schädliche Wirkungen

Bito Bond BB009

Treibhauspotenzial (GWP) Keiner der bekannten Komponenten ist in der Liste der fluorierten Treibhausgase (Verordnung (EC) Nr.

517/2014) enthalten.

Ozonabbaupotential (ODP) Nicht als gefährlich für die Ozonschicht eingestuft (Verordnung (EG) Nr. 1005/2009)

Pyrithionzink

Treibhauspotenzial (GWP) Keine Aufführung in der Liste der fluorierten Treibhausgase (Verordnung (EG) Nr. 517/2014)

Reaction mass aus: N,N'-Ethan-1,2diylbis(hexanamid)/12-Hydroxy-N-[2-[(1-oxyhexyl)amino]ethyl] octadecanamid/N,N'-Ethan-1,2-diylbis(12-

hydroxyoctadecanamid) Treibhauspotenzial (GWP)

Keine Aufführung in der Liste der fluorierten Treibhausgase (Verordnung (EG) Nr. 517/2014)

Grundwasser Grundwassergefährdend

13. Hinweise zur Entsorgung

Verfahren der Abfallbehandlung

Abfallvorschriften Abfallcode (Richtlinie 2008/98/EG, Entscheidung 2000/0532/EG).

08 04 10 (Abfälle aus HZVA von Klebstoffen und Dichtmassen (einschließlich wasserabweisender Materialien): Klebstoff- und Dichtmassenabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 04 09 fallen). Abhängig

von dem Industriezweig und dem Produktionsprozess können auch andere Abfallcodes

anwendbar sein. Kann als nicht gefährlicher Abfall betrachtet werden nach Richtlinie 2008/98/EG.

Entsorgungshinweise Rückgewinnen/Wiederverwenden. In einem genehmigten, mit Nachbrenner und Gaswäscher ausgestat-

teten Verbrennungsofen beseitigen mit energetischer Verwertung. Abfall entsorgen unter Beachtung der örtlichen und/oder nationalen Vorschriften. Nicht in die Kanalisation oder die Umwelt ableiten.

Verpackung Abfallcode Behälter (Richtlinie 2008/98/EG).

15 01 02 (Verpackungen aus Kunststoff).

Entsorgung verschmutzter GebindeBehälter vollständig entleeren

Übergabe an zugelassenes Entsorgungsunternehmen

Empfohlene Reinigung: Reinigung durch Wiederverwerter oder Fachbetrieb



14. Angaben zum Transport

Straße (ADR) **UN-Nummer**

Beförderung Nicht hinterlegt

Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Transportgefahrenklassen

Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr

Klasse

Klassifizierungscode Verpackungsgruppe

Gefahrzettel

Umweltgefahren

Kennzeichen für umweltgefährdende Stoffe Nein

Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den

Verwender

Sondervorschriften Begrenzte Mengen

Eisenbahn (RID)

UN-Nummer

Beförderung Nicht hinterlegt

Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Transportgefahrenklassen

Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr

Klasse

Klassifizierungscode

Verpackungsgruppe

Gefahrzettel Umweltgefahren

Kennzeichen für umweltgefährdende Stoffe

Nein

Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den

Verwender

Sondervorschriften

Begrenzte Mengen

Binnenwasserstraßen (ADN)

UN-Nummer

Beförderung Nicht hinterlegt

Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Transportgefahrenklassen

Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr

Klasse

Klassifizierungscode Verpackungsgruppe

Gefahrzettel

Umweltgefahren

Kennzeichen für umweltgefährdende Stoffe Nein

Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den

Verwender



Sondervorschriften Begrenzte Mengen

See (IMDG/IMSBC)

UN-Nummer

Beförderung Nicht hinterlegt

Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Transportgefahrenklassen

Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr

Klasse

Klassifizierungscode

Verpackungsgruppe

Gefahrzettel

Umweltgefahren

Marine pollutant

Kennzeichen für umweltgefährdende Stoffe Nein

Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den

Verwender

 ${\bf Sondervorschriften}$

Begrenzte Mengen

Massengutbeförderung gemäß Anhang II des

MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß

IBC-Code

Anhang II von MARPOL 73/78

Luft (ICAO-TI/IATA-DGR)

UN-Nummer

Beförderung Nicht hinterlegt

Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Transportgefahrenklassen

Klasse

Verpackungsgruppe

Gefahrzettel

Umweltgefahren

Kennzeichen für umweltgefährdende Stoffe Nein

Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den

Verwender

Sondervorschriften

Passagier- und Fracht-Flugzeug: Begrenzte

Mengen: höchstzulässige

Gesamtmenge je Verpackung



15. Vorschriften

Europäische Gesetzgebung FOV-Gehalt Richtlinie 2010/75/EU

FOV-Gehalt 2.19 % 35.04 g/l

Nationale Gesetzgebung Deutschland

Bito Bond BB009

WGK 1; Einstufung wassergefährdend auf Komponentenbasis nach Verwaltungsvorschrift wassergefährdender

Stoffe (VwVwS) vom 27. Juli 2005 (Anhang 4)

Pyrithionzink

TA-Luft 5.2.1

Reaction mass aus: N,N'-Ethan-1,2diylbis(hexanamid)/12-Hydroxy-

N-[2-[(1-oxyhexyl)amino]ethyl] octadecanamid/N,N'-Ethan-1,2-diylbis(12hydroxyoctadecanamid)

Nationale Gesetzgebung Belgien

Bito Bond BB 009 Keine Daten vorhanden

Sonstige relevante Daten

Bito Bond BB 009 Keine Daten vorhanden

Stoffsicherheitsbeurteilung Keine Stoffsicherheitsbeurteilung erforderlich.

16. Sonstige Angaben

Vollständiger Wortlaut aller unter Punkt 2 und R20/22 Gesundheitsschädlich beim Einatmen und Verschlucken

3 aufgeführten R-Sätze R41 Gefahr ernster Augenschäden R50 Sehr giftig für Wasserorganismen

R53 Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben

Vollständiger Wortlaut aller unter Punkt 2 und H301 Giftig bei Verschlucken.

3 aufgeführten H-SätzeH318 Verursacht schwere Augenschäden.
H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.

H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

H413 Kann für Wasserorganismen schädlich sein, mit langfristiger Wirkung.

(*) = SELBSTEINSTUFUNG VON BIG

PBT Stoffe = persistente, bioakkumulierbare und toxische Stoffe

DSD Dangerous Substance Directive - Richtlinie über die Gefährlichen Stoffe DPD Dangerous Preparation Directive - Richtlinie über die Gefährlichen Präparate

CLP (EU-GHS) Classification, labelling and packaging (Globally Harmonised System in Europa)



M-Faktor Pyrithionzink

10, Akut, Customer information THOR(2014-10-27)

Weitere Informationen

Alle in diesem Sicherheitsdatenblatt enthaltenen Informationen basieren auf den von BIG gelieferten Daten und Mustern. Die Angaben erfolgen nach bestem Wissen und Gewissen und entsprechen dem Kenntnisstand zum Zeitpunkt der Erstellung des Sicherheitsdatenblattes. Das Sicherheitsdatenblatt vermittelt lediglich Anleitungen, wie man die unter Punkt 1 aufgeführten Stoffe/Zubereitungen/Gemische sicher handhabt, verwendet, verbraucht, lagert, transportiert und entsorgt. Zu gegebener Zeit werden neue Sicherheitsdatenblätter erstellt, von denen ausschließlich die jeweils aktuellste Fassung verwendet werden darf. Ältere Fassungen müssen vernichtet werden. Sofern nicht ausdrücklich anderweitig im Sicherheitsdatenblatt angegeben, gelten die in ihm angegebenen Informationen nicht für die Stoffe/Zubereitungen/Gemische in einer reineren Form, als Mischung mit anderen Stoffen oder in anderer Verarbeitung. Das Sicherheitsdatenblatt spezifiziert nicht die Qualität der betreffenden Stoffe/Zubereitungen/Gemische. Die Einhaltung der im Sicherheitsdatenblatt enthaltenen Anweisungen entbindet den Verbraucher nicht von seiner Pflicht, alle Maßnahmen zu treffen, die der gesunde Menschenverstand sowie die Vorschriften und Empfehlungen diesbezüglich nahelegen oder die auf der Grundlage der konkreten Verwendungsbedingungen notwendig und/oder nützlich sind. BIG garantiert weder die Richtigkeit noch die Vollständigkeit der hier enthaltenen Informationen und kann nicht für etwaige Anderungen durch Dritte haftbar gemacht werden. Das vorliegende Sicherheitsdatenblatt ist ausschließlich für die Verwendung in der Europäischen Union, der Schweiz, Island, Norwegen und Liechtenstein bestimmt. Jede Verwendung außerhalb des Geltungsbereiches erfolgt auf eigene Gefahr. Die Verwendung des vorliegenden Sicherheitsdatenblattes unterliegt den in Ihrer BIG-Lizenzvereinbarung enthaltenen Lizenz- und Haftungsbeschränkungsbestimmungen oder wenn diese nicht anzuwenden sind den allgemeinen Bestimmungen von BIG. Alle mit diesem Sicherheitsdatenblatt verbundenen geistigen Eigentumsrechte sind Eigentum von BIG; die Verteilungs- und Reproduktionsrechte sind eingeschränkt. Einzelheiten entnehmen Sie bitte der genannten Vereinbarung bzw. den Bestimmungen.

